



OGK KABUTO CO., LTD.

6-3-4, NAGATANISHI, HIGASHIOSAKA, OSAKA, 577-0016, JAPAN.
TEL.:+81-6-6748-7806 FAX:+81-6-6747-8023

 Kabuto Globale Website
www.ogkkabuto.com

No.E-GEOSYS-2024-MAY/QD

SICHERHEIT TRIFFT AUF STYLE



Kabuto

Japan

Geosys SERIES



Gebrauchsanleitung



Für eine vollständige Beschreibung dieses Produkts und Gebrauchsanleitungen in anderen Sprachen QR-Code scannen.

https://www.ogkkabuto.co.jp/motorcycle/etc/e2206_manu.html

VOR GEBRAUCH

BITTE LESEN SIE DIESE GEBRAUCHSANLEITUNG VOR GEBRAUCH SORGFÄLTIG DURCH UND BEWAHREN SIE SIE ZUR SPÄTEREN VERWENDUNG AUF.

Gebrauchsanleitung • Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	..... S. 1
Beschreibung der Bestandteile	..... S. 2

HINWEISE VOR DER VERWENDUNG S. 3
------------------------------------	------------

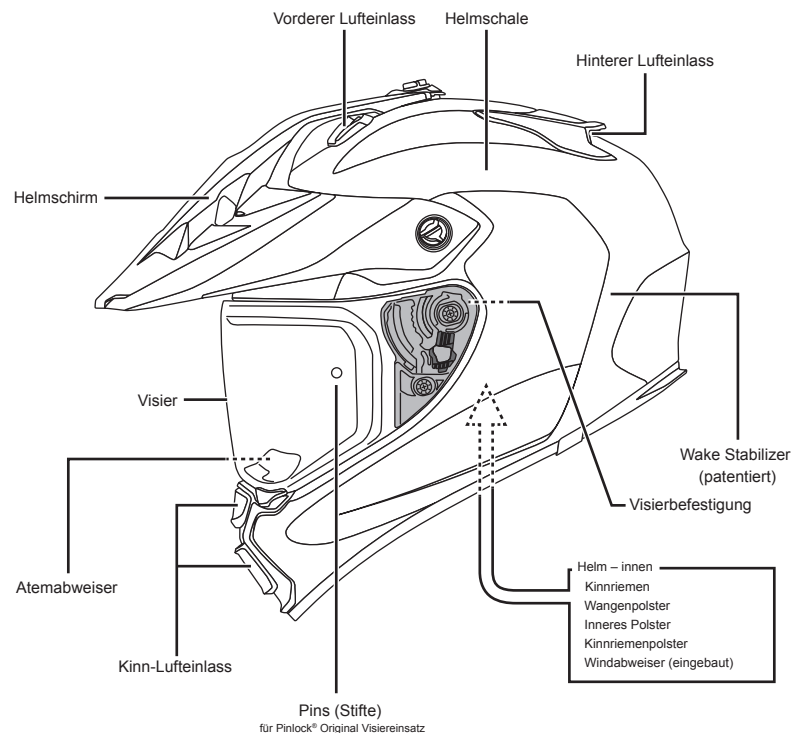
–Außen–

1 Belüftung	..... S. 6
2 Wake Stabilizer <small>PATENTIERT</small>	..... S. 8
3 Helmschirm	..... S. 9
4 Visier	..... S. 11
Pinlock® Original Visiereinsatz für CD-1	..... S. 15

–Innen–

5 Kinnriemen	..... S. 18
6 Wangenpolster	..... S. 20
7 Inneres Polster	..... S. 21
8 Windabweiser	..... S. 24
9 Atemabweiser	..... S. 27
Teileliste und Ersatzteiltabelle	..... S. 29

Beschreibung der Bestandteile



HINWEISE VOR DER VERWENDUNG

Vielen Dank, dass Sie sich für einen Helm von Kabuto entschieden haben.

Diese Gebrauchsanleitung beschreibt die sachgemäße Handhabung sowie verschiedene Funktionen und bietet Informationen dazu, wie jedes Teil dieses Helms entfernt und ersetzt wird. Bitte lesen Sie diese Gebrauchsanleitung vor der Verwendung aufmerksam durch.

Bewahren Sie diese Gebrauchsanleitung für die spätere Verwendung sicher auf.

Dieser Helm ist eine Schutzausrüstung, die das Verletzungsrisiko im Falle eines Unfalls verringern soll. Der Helm gewährleistet keine vollständige Sicherheit. Verwenden Sie diesen Helm jederzeit bestimmungsgemäß.

Bitte lesen und befolgen Sie die Anweisungen und Informationen in dieser Gebrauchsanleitung sorgfältig, um so sicher wie möglich mit Ihrem Motorrad unterwegs zu sein.

Auswahl der korrekten Größe

Es ist äußerst gefährlich, einen zu großen Helm zu tragen. Dieser könnte sich während der Fahrt bewegen. Wenn dagegen ein zu kleiner Helm getragen wird, kann dies Schmerzen verursachen. Es ist daher wichtig, einen Helm mit der für Sie passenden Größe zu wählen.

Kinnriemen vor der Fahrt immer sicher schließen!

Dieser Helm wird durch Riemen unter dem Kinn in Position gehalten. Um einen angemessenen Schutz zu gewährleisten, muss der Helm angemessen auf Ihrem Kopf sitzen. Achten Sie darauf, den Helm beim Tragen so einzustellen, dass er ordnungsgemäß auf Ihrem Kopf sitzt. Schließen Sie die Kinnriemen immer, um sicher unterwegs zu sein. Die Kinnriemen verhindern in den meisten Fällen, dass sich der Helm von Ihrem Kopf löst.

Den Helm niemals nach einem Aufprall weiterverwenden!

Die Polsterungen sind für die vorgesehene Leistungsfähigkeit des Helms entscheidend. Dieser Helm wurde entwickelt, um Aufprallenergie zu absorbieren und Bestandteile wie die Schale und die Polsterungen können durch einen Aufprall teilweise beschädigt werden. Selbst wenn keine Schäden sichtbar sind, könnte bereits ein weiterer kleiner Aufprall dazu führen, dass der Helm seine Funktion nicht erfüllen kann. Ein Helm muss nach einem Aufprall, selbst nach einem einzigen, oder bei Beschädigung entsorgt werden, unabhängig vom Ausmaß der Beschädigung. Handhaben Sie den Helm jederzeit mit Sorgfalt und verhindern Sie, dass sich jemand auf den Helm setzt oder dass er fallen gelassen wird.

Modifizieren Sie den Helm unter keinen Umständen!

Um die Leistungsfähigkeit dieses Helms umfassend aufrechtzuerhalten, versuchen Sie nicht, den Helm auseinanderzunehmen oder auf irgendeine Weise zu modifizieren wie z. B. Löcher bohren oder Teile abschneiden. Gleiches gilt für alle Bestandteile dieses Helms.

Pflege und Reinigung Ihres Helms

Verwenden Sie ein mit Wasser verdünntes, handelsübliches, ph-neutrales Reinigungsmittel, um Ihren Helm zu reinigen. Befeuchten Sie ein Tuch mit dieser Reinigungslösung und wischen Sie Ihren Helm ab. Verwenden Sie anschließend ein mit klarem Wasser befeuchtetes Tuch, um die Reinigungslösung zu entfernen. Lassen Sie Ihren Helm dann vollständig trocknen, aber nicht unter direkter Sonneneinstrahlung. Bei Helmen mit herausnehmbaren inneren Bestandteilen muss die Gebrauchsanleitung für das jeweilige Modell sorgfältig gelesen werden, bevor innere Bestandteile entfernt werden. Die Reinigung dieser Bestandteile muss dann gemäß den bereitgestellten Anweisungen erfolgen. Verwenden Sie kein Salzwasser oder heißes Wasser über 50 °C, um Ihren Helm zu reinigen.

Keine Farben oder Lösungsmittel auftragen!

Die Verwendung von jeglichen Lacken, Klebstoffen oder Aufklebern (oder von Reinigungsmitteln oder Lösungsmitteln, die nicht in der Gebrauchsanleitung empfohlen werden) kann nicht nur die ursprüngliche Schutzleistung des Helms beträchtlich reduzieren, sondern außerdem Schäden verursachen, die nicht mit bloßem Auge sichtbar sind.

Handhaben Sie Ihren Helm jederzeit mit Sorgfalt!

Werfen Sie Ihren Helm niemals auf den Boden und setzen Sie sich nicht darauf. Der Helm absorbiert Aufprallenergie, wenn er missbräuchlich gehandhabt wird, was die stoßabsorbierende Kapazität des Helms reduziert. Handhaben Sie Ihren Helm jederzeit mit Sorgfalt, um zu gewährleisten, dass er seine vorgesehene Funktion im Falle eines Unfalls erfüllt. Verwenden Sie den Helm nur als Schutz für Ihren Kopf beim Motorradfahren und nicht für jegliche anderen Zwecke.

Aufbewahrung des Helms

Bewahren Sie Ihren Helm nach Gebrauch in einer Helmtasche auf und lagern Sie diese an einem ebenen Ort wie einem Regal. Der Helm kann beschädigt werden, wenn er rollt oder herunterfällt. Bewahren Sie den Helm nie unter direkter Sonneneinstrahlung oder bei Temperaturen über 50 °C auf, z. B. neben einer Heizung oder unter direkter Sonneneinstrahlung im Auto.

Pflege und Reinigung des Visiers

Verwenden Sie nach Gebrauch Ihres Helms ein feuchtes, weiches Tuch, um Verschmutzungen auf dem Visier abzuwischen (z. B. tote Insekten, Schmutz, Sand, Staub usw.). Wischen Sie es anschließend mit einem trockenen, weichen Tuch ab. Wenn das Visier nass wird (z. B. durch Regen), sollte es immer mit einem trockenen, weichen Tuch getrocknet werden.

Verwenden Sie unter keinen Umständen erdölbasierte, scheuernde Lösungsmittel oder Reinigungsmittel zur Reinigung des Visiers.

Kontakt mit erdölbasierten Produkten oder anderen Lösungsmitteln kann die optischen Eigenschaften beeinträchtigen und die mechanische Festigkeit reduzieren.

Verwenden Sie ein mit Wasser verdünntes, handelsübliches, ph-neutrales Reinigungsmittel und ein weiches Tuch, um das Visier abzuwischen und zu reinigen. Trocknen Sie das Visier anschließend mit einem fusselfreien, weichen Tuch ab.

Verwenden Sie kein Salzwasser oder heißes Wasser über 50 °C, um Ihr Visier zu reinigen.

Warnhinweise zum Visier!

Falls ein Visier nur zur Verwendung während des Tages vorgesehen ist, ist die Sicht nur bei Tageslicht gewährleistet. Ein derartiges Visier ist nicht für die Verwendung unter dunklen Bedingungen geeignet.

Getönte Visiere sind nicht für die Verwendung unter dunklen Bedingungen geeignet.

Ein Visier bzw. eine Motorradbrille mit Kratzern verringert die Sicht und ist äußerst gefährlich. Verkratzte Visiere bzw. Motorradbrillen dürfen nicht bei Nacht verwendet werden und sollten ersetzt werden.

Kontakt mit erdölbasierten Produkten oder anderen Lösungsmitteln kann die optischen Eigenschaften des Visiers beeinträchtigen und die Festigkeit reduzieren. Versuchen Sie unter keinen Umständen, Ihr Visier während der Fahrt zu öffnen, zu schließen oder zu entfernen.

Hinweise für die Verwendung eines Integralhelms!

Während der Fahrt bleibt die Temperatur im Inneren eines Integralhelms jederzeit ungefähr gleich. Allerdings ändert sich die Außentemperatur immer wieder, da Sie sich mit einer hohen Geschwindigkeit fortbewegen. Aus diesem Grund können beispielsweise ein plötzlich einsetzender Regenschauer, die Einfahrt in einen Tunnel oder ausgeprägte Höhenunterschiede wie auf Bergpässen zu einem Temperaturunterschied zwischen der Innen- und Außenseite des Helms führen. In Folge kann das Visier des Helms plötzlich beschlagen. Wenn ein derartiges potenzielles Risiko erwartet wird, verwenden Sie das Visier mit Vorsicht, indem Sie es verstellen oder Ihre Geschwindigkeit im Vorfeld reduzieren. Öffnen bzw. schließen Sie das Visier niemals während der Fahrt, da dies sehr gefährlich sein kann. Gleiches gilt für das Verstellen der Lufteinlässe. Führen Sie jegliche Einstellungen des Helms immer vor der Fahrt durch.

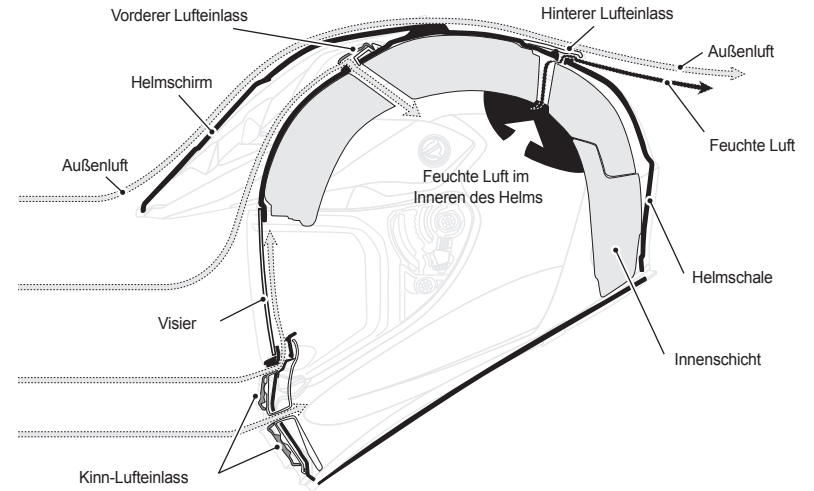


Geosys

-Außen-

1 Belüftung

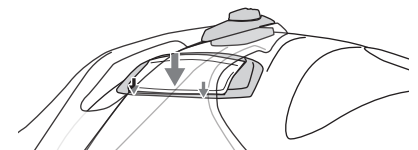
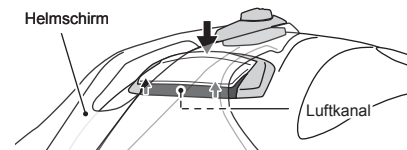
Belüftungssystem



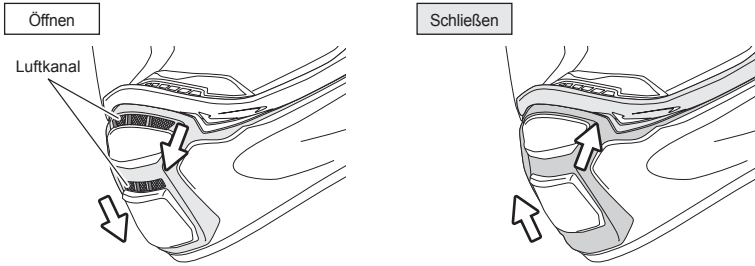
- Vorderer Lufteinlass -

Öffnen

Schließen



– Kinn-Lufteinlass –



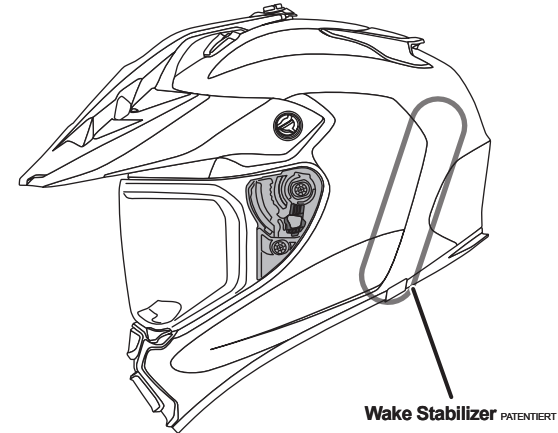
! ACHTUNG!

Das Belüftungssystem kann beschädigt werden, wenn es starken Kräften ausgesetzt wird.

! WARNHINWEIS!

- Niemals während der Fahrt bedienen, da dies äußerst gefährlich ist.
- Modifizieren Sie Ihren Helm unter keinen Umständen. Die Größe und die Anzahl der Luftkanäle wurden aus Sicherheitsgründen gewählt.

2 Wake Stabilizer PATENTIERT

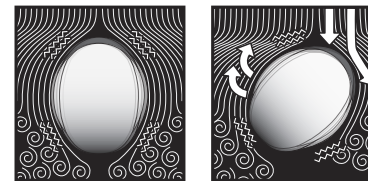


– Integrated Wake Stabilizer PATENTIERT –

Wake Stabilizer PATENTIERT, das einzigartige System von KABUTO, wurde mithilfe der Analyse von Ergebnissen aus Experimenten im Windkanal mit verschiedenen Winkeln entwickelt. Dieses einzigartige System kontrolliert den Luftstrom um den Helm und reduziert den Widerstand während der Fahrt.

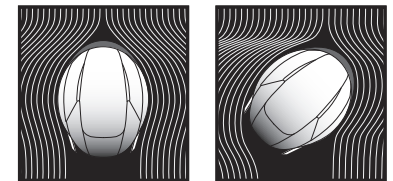
Patentnr. 4311691

Helm ohne Wake Stabilizer PATENTIERT



Luftwirbel an der Vorder- und Rückseite des Helms. Helm ist instabil.

Helm mit Wake Stabilizer PATENTIERT

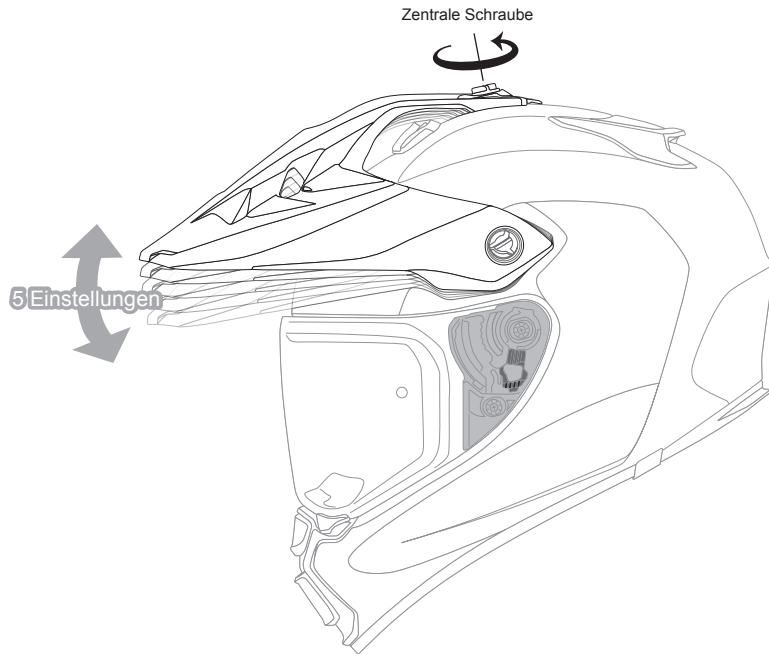


Wake Stabilizer kontrolliert den Luftstrom und macht den Helm stabil, sodass Sie Ihren Kopf einfacher in beide Richtungen drehen können.

3 Helmschirm

– Einstellen des Winkels –

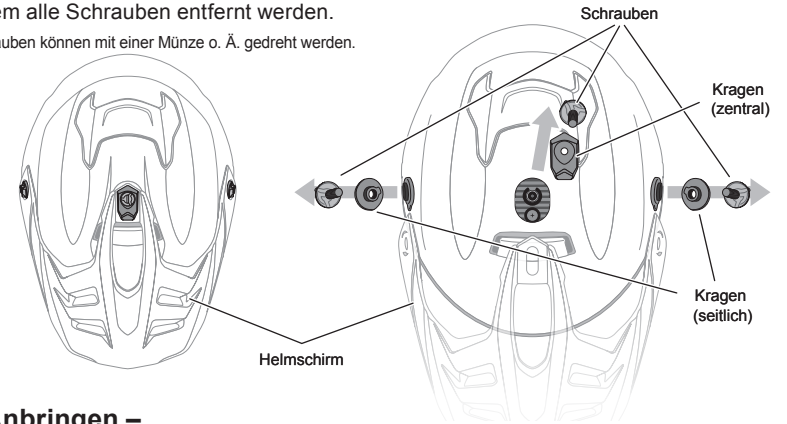
Zentrale Schraube lösen und Helmschirm auf eine der 5 Einstellungen verschieben.



– Entfernen –

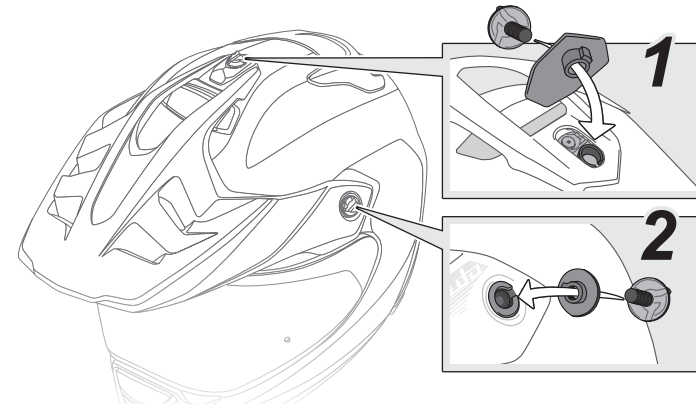
Der Helmschirm kann abgenommen werden, indem alle Schrauben entfernt werden.

Schrauben können mit einer Münze o. Ä. gedreht werden.



– Anbringen –

Die konkaven und konvexen Teile wie gezeigt verbinden.



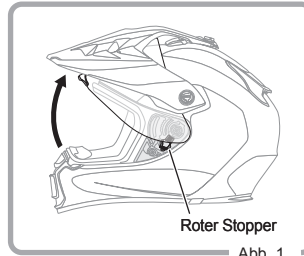
! ACHTUNG!

Vor Gebrauch sichere Befestigung sicherstellen!

4 Visier

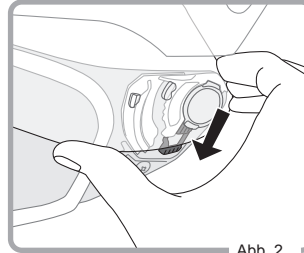
– Entfernen –

1. Visier vollständig öffnen (Abb. 1).
2. Den roten Stopper nach unten ziehen. Das Visier in Pfeilrichtung ziehen. (Abb. 2)
3. Auf der anderen Seite wiederholen. Das Visier kann nun entfernt werden.

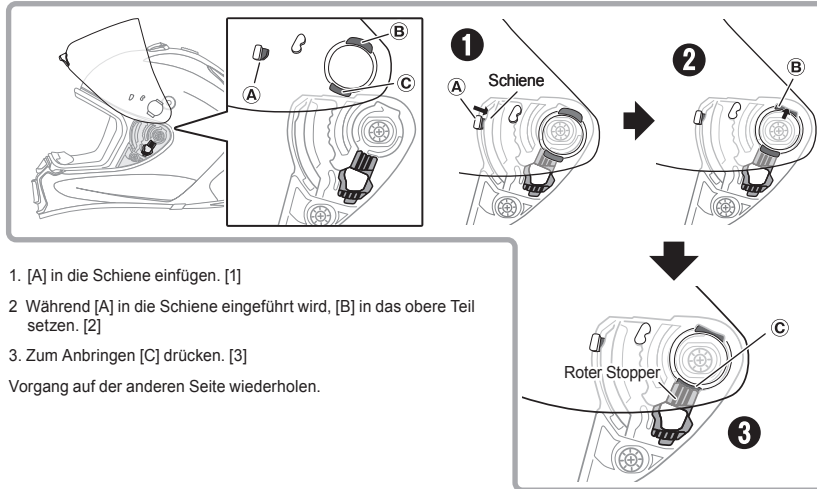


! ACHTUNG!

- Nicht versuchen, das Visier zu ziehen oder zu verbiegen, um es zu entfernen. Andernfalls können das Visier oder die Befestigungsvorrichtung beschädigt werden.



– Anbringen –



1. [A] in die Schiene einfügen. [1]
 2. Während [A] in die Schiene eingeführt wird, [B] in das obere Teil setzen. [2]
 3. Zum Anbringen [C] drücken. [3]
- Vorgang auf der anderen Seite wiederholen.

! ACHTUNG!

- Das Visier beim Anbringen nicht ziehen oder verbiegen. Andernfalls können das Visier oder die Befestigungsvorrichtung beschädigt werden.

! WARNHINWEIS!

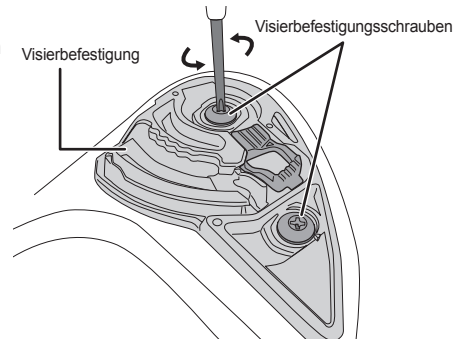
- Sicherstellen, dass das Visier sicher angebracht wurde und sich ordnungsgemäß öffnen und schließen lässt, bevor der Helm für eine Fahrt benutzt wird. Falls das Visier nicht ordnungsgemäß funktioniert oder falsch angebracht wurde, lässt sich das Visier unter Umständen nicht öffnen und schließen oder kann sich während der Fahrt lösen, was ein beträchtliches Risiko bedeutet. Wenn beim Öffnen und Schließen ein ungewöhnliches Geräusch zu hören ist, oder wenn sich das Visier nicht ordnungsgemäß öffnen bzw. schließen lässt, überprüfen Sie die Schritte der Anweisung zum Anbringen und bringen Sie das Visier erneut an, beginnend mit Schritt 1.
- Das Visier ist ein Verschleißteil. Nicht weiterhin verwenden, wenn es deutliche Kratzer oder hartnäckige Verschmutzungen aufweist. In diesen Fällen muss das Visier sofort ersetzt werden.

<Visierbefestigung>

Die Vorrichtung zur Visierbefestigung liegt frei, nachdem das Visier vollständig entfernt wurde.

– Entfernen –

Visierbefestigungsschrauben mit einem Kreuzschlitzschraubenzieher der angemessenen Größe abschrauben.



! ACHTUNG!

- Angemessene Werkzeuge verwenden, um Beschädigungen der Schrauben und anderen Teile zu vermeiden.
- Schrauben sicher aufbewahren, um zu gewährleisten, dass sie nicht verloren gehen.

– Anbringen –

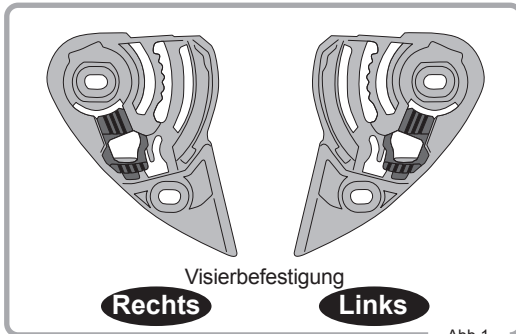


Abb.1

1. Zunächst überprüfen, welche Vorrichtung zur Visierbefestigung auf welche Seite gehört (Abb. 1).

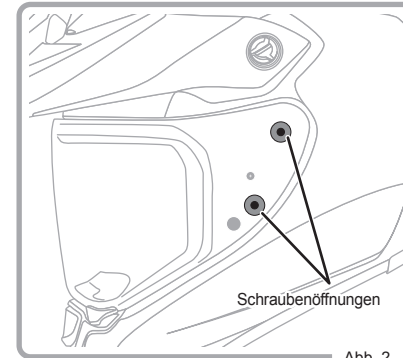


Abb. 2

2. Löcher der Visierbefestigung auf die Löcher im Helm ausrichten. (Abb. 2)

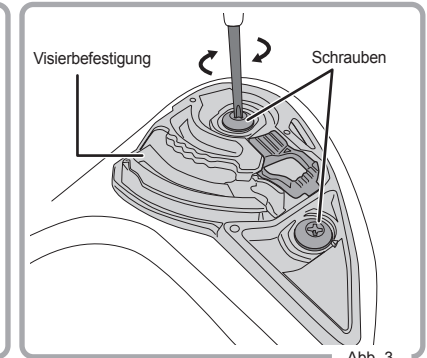


Abb. 3

3. Beide Visierbefestigungsschrauben im Uhrzeigersinn sicher festziehen. (Abb. 3)

! ACHTUNG!

- Nicht zu fest anziehen, da dies die Schrauben oder andere Teile beschädigen kann.

! WARNHINWEIS!

- Überprüfen Sie nach dem sicheren Anbringen der Vorrichtung zur Visierbefestigung unbedingt, dass das Visier sich vollständig schließen lässt und dass es ordnungsgemäß geöffnet und geschlossen werden kann.
- Überprüfen Sie die Schrauben regelmäßig und ziehen Sie diese bei Bedarf fest. Die Fahrt mit lockeren Visierbefestigungsschrauben ist äußerst gefährlich, da sich das Visier lösen könnte.

Pinlock® Original Visiereinsatz für CD-1

PINLOCK®

Der Pinlock® Original Visiereinsatz verfügt über internationalen Patentschutz und ist ein eingetragenes Markenzeichen von Pinlock Systems B.V. Weitere Patente wurden angemeldet.

Pinlock® Original Visiereinsatz:

Der Pinlock® Original Visiereinsatz verhindert ein Beschlagen des Visiers aufgrund großer thermischer Veränderungen bei kalten oder regnerischen Bedingungen usw. Der angemessene Abstand zwischen dem Visier und dem Pinlock® Original Visiereinsatz sorgt für eine klare Sicht, indem der Unterschied zwischen Innen- und Außentemperatur ausgeglichen wird.

– Anbringen –

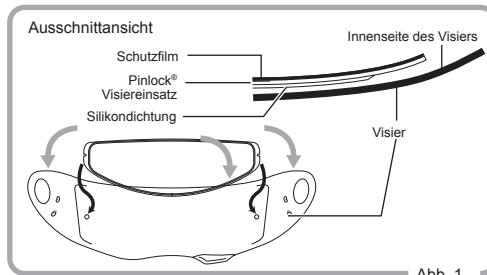


Abb. 1

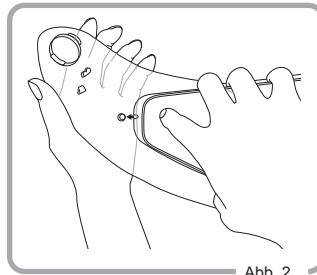


Abb. 2

1. Legen Sie den Pinlock® Original Visiereinsatz im Visier an, sodass die Silikondichtung das Visier berührt. Ziehen Sie den Schutzfilm der Scheibe noch nicht ab. Befestigen Sie den Original Visiereinsatz im Visier, indem Sie ihn auf die Stifte drücken. (Abb. 1 und 2)



Abb. 3

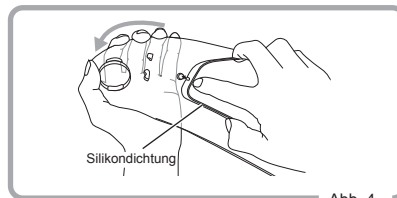


Abb. 4

2. Biegen Sie das Visier vorsichtig in eine flache Position. Drücken Sie dann die andere Seite des Pinlock® Original Visiereinsatzes auf den Stift und bringen Sie das Visier vorsichtig in seine normale, gebogene Form zurück. Der Pinlock® Original Visiereinsatz muss unterhalb der Kante liegen. (Abb. 3, 4 und 5) (weiter mit 3 auf der nächsten Seite)

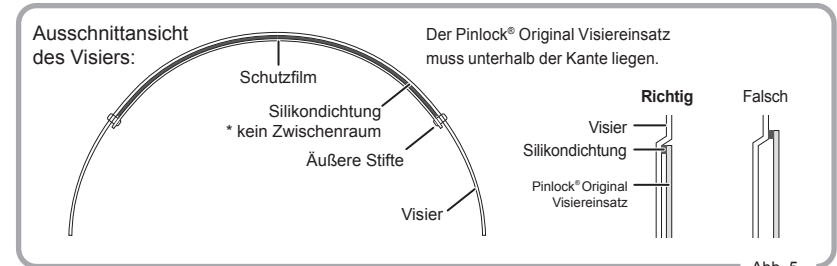


Abb. 5

3. Vergewissern Sie sich, dass die Silikondichtung des Pinlock® Original Visiereinsatzes korrekt am Visier anliegt, indem Sie das Visier am Helm anbringen. Falls dies nicht der Fall ist, befolgen Sie die Schritte im Abschnitt „Anpassen des Pinlock® Original Visiereinsatzes“, und passen Sie die Scheibe an.

*Bringen Sie das Visier am Helm an, um zu überprüfen, ob der Pinlock® Original Visiereinsatz korrekt am Visier befestigt ist. Andernfalls kann das Visier durch den Druck der Scheibe beeinträchtigt werden, sodass nicht sichergestellt werden kann, dass die Scheibe korrekt am Visier befestigt wurde.

4. Ziehen Sie den Schutzfilm des Pinlock® Original Visiereinsatzes ab.

– Entfernen –

1. Nehmen Sie das Visier vom Helm ab.
2. Nehmen Sie den Pinlock® Original Visiereinsatz von den Stiften ab, indem Sie das Visier biegen. (Abb. 6)

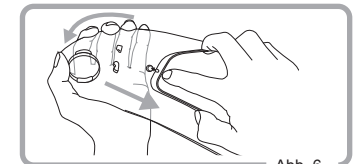


Abb. 6

– Anpassen des Pinlock® Original Visiereinsatzes –

Der Pinlock® Original Visiereinsatz muss entsprechend angepasst werden, falls er nicht eng und ohne Zwischenräume am Visier anliegt.

1. Nehmen Sie das Visier vom Helm ab. Nehmen Sie den Pinlock® Original Visiereinsatz vom Visier ab.
2. Verstellen Sie die Position der äußeren Stifte, indem Sie diese mit einem entsprechenden Werkzeug drehen. (Abb. 7)
3. Bringen Sie den Pinlock® Original Visiereinsatz wieder im Visier an. Vergewissern Sie sich, dass der Pinlock® Original Visiereinsatz nach dem Anbringen im Visier eng und ohne Zwischenräume am Visier anliegt. Falls dies nicht der Fall ist, wiederholen Sie die oben angegebenen Schritte.

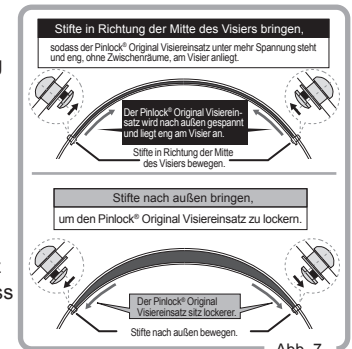


Abb. 7

*Bitte lesen Sie die nächste Seite aufmerksam durch.

! ACHTUNG!

- Achten Sie darauf, das Visier beim Anbringen des Pinlock® Original Visiereinsatzes ausreichend zu biegen. Andernfalls könnten die Stifte beschädigt werden.
- Reinigen Sie die Innenseite des Visiers, bevor Sie den Pinlock® Original Visiereinsatz anbringen. Achten Sie darauf, die beschlaghemmende Oberfläche auf der Seite mit der Silikondichtung des Pinlock® Original Visiereinsatzes nicht zu berühren.
- Verwenden Sie zur Reinigung niemals erdölbasierte Produkte, Verdüner, Glasreiniger oder Ähnliches, da diese das Material des Pinlock® Original Visiereinsatzes beschädigen können.
- Bewahren Sie den Pinlock® Original Visiereinsatz nie an Orten mit einer Temperatur von 50 °C oder höher auf, z. B. neben einer Heizung, und verwenden Sie zum Trocknen niemals einen Föhn oder ein Feuerzeug/Feuer. Die Hitze könnte das Material des Pinlock® Original Visiereinsatzes beschädigen.

! ACHTUNG *Pinlock® Original Visiereinsatz

- Der Pinlock® Original Visiereinsatz ist nur zur Verwendung mit einem entsprechend entworfenen Visier vorgesehen.
- Falls in den Bereich zwischen dem Visier und dem Pinlock® Original Visiereinsatz Wasser eingedrungen ist, nehmen Sie den Pinlock® Original Visiereinsatz vom Visier ab und trocknen Sie beide Teile. Bringen Sie den Pinlock® Original Visiereinsatz anschließend wieder im Visier an.
- Entfernen Sie den Pinlock® Original Visiereinsatz regelmäßig zur Wartung. Andernfalls kann die Silikondichtung am Visier festkleben.
- Verwenden Sie ausschließlich Visiere bzw. Stifte, die speziell für den Pinlock® Original Visiereinsatz vorgesehen sind.
- Bitte beachten Sie, dass der Pinlock® Original Visiereinsatz beschlagen kann, wenn die Lufteinlässe oder der Windabweiser während der Fahrt geschlossen sind.
- Ersetzen Sie den Pinlock® Original Visiereinsatz, wenn die beschlaghemmende Wirkung nachlässt und/oder die Scheibe verkratzt ist.
- Die Silikondichtung kann abhängig von Ihrer Fahrposition in Ihrem Sichtfeld wahrgenommen werden.

-Innen-

5 Kinnriemen

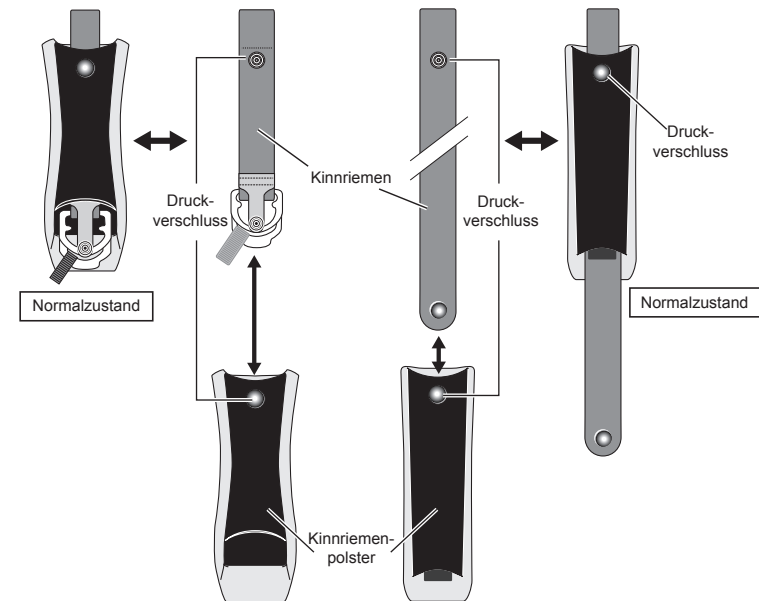
Für entfernbare und waschbare Kinnriemenpolster.

- Entfernen -

Öffnen Sie den Druckverschluss am Ende jedes Kinnriemens und ziehen Sie das Kinnriemenpolster ab.

- Anbringen -

Kinnriemen in den oberen Teil des Kinnriemenpolsters einführen und Druckverschluss schließen.

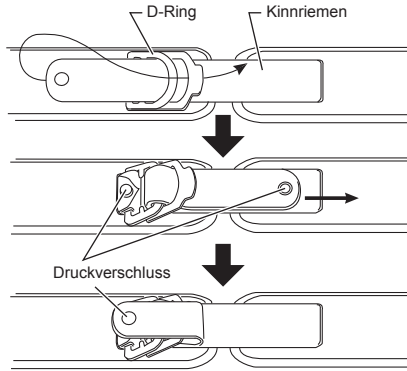


! ACHTUNG!

- In einem Wäschenetz waschen, um eine Beschädigung der Fasern zu vermeiden.
- Kinnriemenpolster unbedingt in der richtigen Richtung anbringen, da sonst der D-Ring verdeckt wird.

< Kinnriemen schließen >

Führen Sie den Riemen durch den D-Ring und ziehen Sie in Pfeilrichtung am Riemen, um die Druckverschlüsse zu schließen.



! WARNHINWEIS!

Achten Sie immer darauf, dass der Kinnriemen sicher geschlossen ist. Andernfalls kann sich der Helm im Falle eines Unfalls von Ihrem Kopf lösen. Dies kann schwerwiegende Verletzungen zur Folge haben.

6 Wangenpolster

– Entfernen –

Wangenpolster fest greifen. Die drei Verschlüsse an der Hinterseite des Wangenpolsters öffnen und ziehen, um es abzunehmen. (Abb. 1)

! ACHTUNG!

Achten Sie beim Entfernen des Wangenpolsters darauf, es an den Punkten abziehen, an denen sich die Druckverschlüsse befinden. Übermäßige Kraftanwendung kann zu Beschädigungen des Wangenpolsters oder der Druckverschlüsse führen.

HINWEIS Ohrenkappen

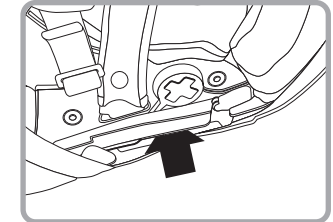
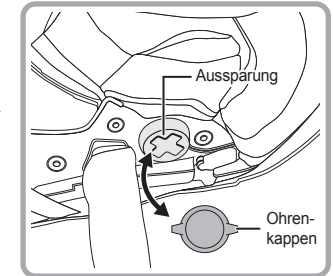
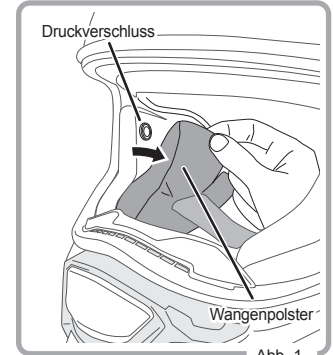
Die Ohrenkappen sind mit Klettverschlüssen unter den Wangenpolstern an der Helmschale befestigt und können entfernt werden, falls gewünscht.

* Die Ohrenkappen sind für die linke und die rechte Seite identisch.

HINWEIS Aussparung für Intercom-System

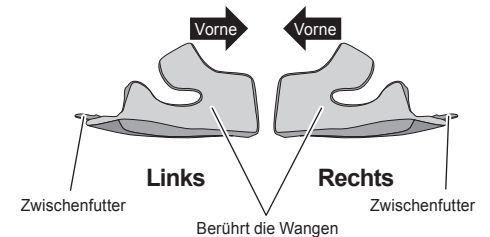
Eine Aussparung für ein Intercom-System oder eine Kamera ist unter dem Wangenpolster zu finden.

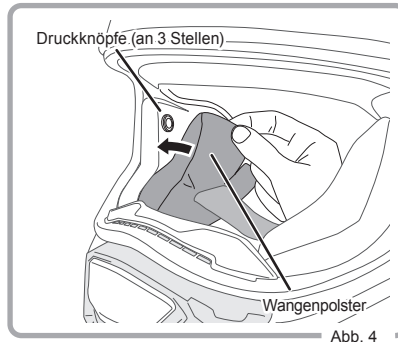
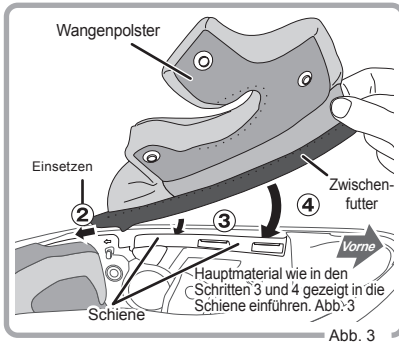
* Bitte befolgen Sie die Gebrauchsanleitung des jeweiligen Herstellers, um ein Intercom-System oder eine Kamera anzubringen.



– Anbringen –

1. Überprüfen Sie, dass Sie jeweils das Wangenpolster für die richtige Seite verwenden.





2. Spitze des Innenfutters hinter dem Wangenpolster in die vorgesehene Stelle einführen. (Gummiverklebung leicht anheben, um die Stelle zu finden.) (Abb. 3)
- 3–4. Zwischenfutter entlang der Lücke einführen. (Abb. 3)
5. Die 3 Druckverschlüsse schließen. (Abb. 4)

! ACHTUNG!

Fahren Sie niemals ohne eingesetzte bzw. korrekt eingesetzte Wangenpolster.

7 Inneres Polster

– Entfernen –

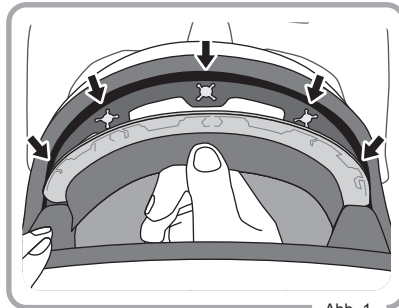


Abb. 1

1. Öffnen Sie die Druckverschlüsse im Stirnbereich des Helms, indem Sie nach unten ziehen. (Abb.1)

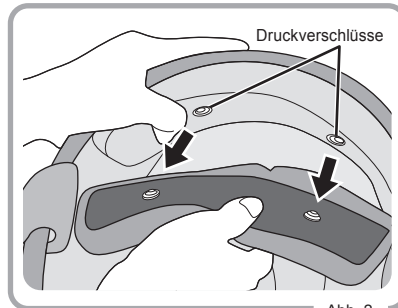


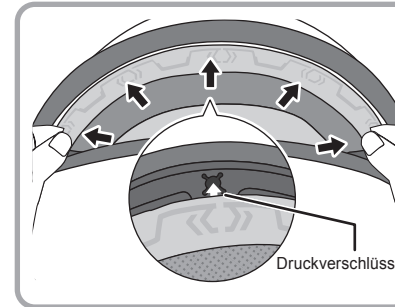
Abb. 2

2. Öffnen Sie die beiden Druckverschlüsse hinten im Helm, um das innere Polster vollständig zu entfernen. (Abb.2)

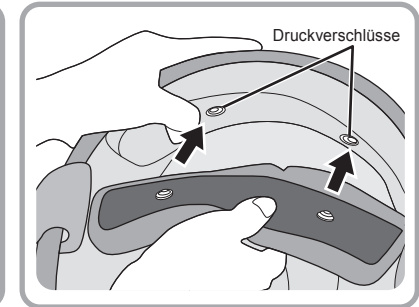
! ACHTUNG!

Öffnen Sie die Druckverschlüsse nicht mit Gewalt. Ziehen Sie das Zwischenfutter nicht mit Gewalt ab. Öffnen/ziehen Sie langsam und vorsichtig. Andernfalls können das Futter oder andere Teile beschädigt werden.

– Anbringen –



1. 5 Druckverschlüsse schließen.



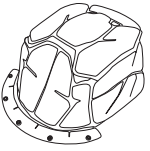
2. Abschließend, die beiden Druckverschlüsse hinten schließen.

! ACHTUNG!

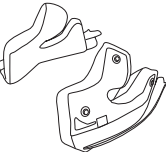
- Polster vorsichtig abnehmen. Öffnen Sie die Druckverschlüsse nicht mit Gewalt und ziehen Sie das Zwischenfutter nicht mit Gewalt ab, da die Teile andernfalls beschädigt werden können.
- Stellen Sie vor der Fahrt sicher, dass das innere Polster korrekt angebracht wurde. Die Verwendung des Helms mit einem nicht korrekt angebrachten inneren Polster ist äußerst gefährlich.

HINWEIS Kompatibilität des inneren Polsters, des Wangenpolstersets und des Kinnriemenpolsters


• Inneres Polster

	Schalengröße	Polsterdicke	Dicke	Kompatibilität
	M	XS	15 mm	Kompatibel mit XS und S
		S	9 mm	
		M	15 mm	Kompatibel mit M und L
		L	9 mm	
	L	XL	12 mm	Kompatibel mit XL und OPTION
OPTION		6 mm		

• Wangenpolster

	Schalengröße	Polsterdicke	Dicke	Kompatibilität
	M	XS	35 mm	Mit alle Größen kompatibel.
		S	30 mm	
		M	25 mm	
		L	20 mm	
	L	XL	20 mm	
OPTION		15 mm		

• Kinnriemenpolster

	Kompatibilität
	Alle Größen sind kompatibel

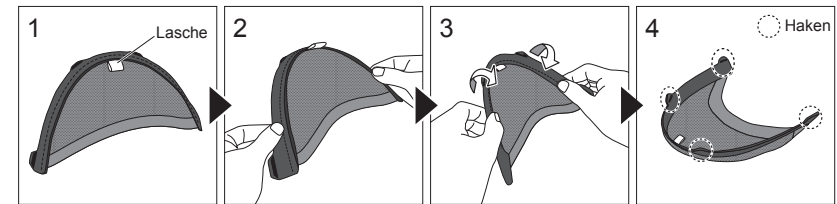
WICHTIGER HINWEIS! Reinigung der inneren Teile (Inneres Polster, Wangenpolster und Kinnriemenpolster)

- Die inneren Bestandteile dieses Helms können in der Waschmaschine gewaschen werden. Legen Sie dazu jedes Teil in ein separates Wäschenetz und waschen Sie diese separat.
- Verwenden Sie Waschmittel und Wasser bzw. warmes Wasser. Verwenden Sie unter keinen Umständen heißes Wasser, chemische Reinigungsmittel oder organische Lösungsmittel. Diese Mittel können die Qualität des Materials beeinträchtigen und die Polster beschädigen.
- Selbst kommerziell erhältliche Waschmittel können u. U. je nach Art zu einer leichten Verfärbung der Polster führen. Bitte waschen Sie jedes Polster nach Möglichkeit separat.
- Wenn Polster in einem Wäschetrockner gewaschen und getrocknet werden und die Temperatur beim Trocknen 50 °C übersteigt, können die Qualität des Materials beeinträchtigt und die Polster beschädigt werden. Verwenden Sie daher kein derartiges Gerät zur Reinigung der Polster.
- Lassen Sie das Wasser von den Polster abtropfen und trocknen Sie diese dann an einem Ort ohne direkte Sonneneinstrahlung. Bringen Sie die Polster erst am Helm an, nachdem diese vollständig trocken sind.
- Die inneren Bestandteile sind Verbrauchsartikel. Das Stoffmaterial und die Schaumstoffteile können auch bei normaler Verwendung abgenutzt oder beschädigt werden. Dies ist von der Häufigkeit der Verwendung abhängig. Ersetzen Sie die Polster bei Bedarf.

8 Windabweiser

Der Windabweiser ist ein Standardausrüstungsteil des Geosys-Helms. Er wurde entwickelt, um einströmenden Wind während der Fahrt zu reduzieren.

– Vor dem Anbringen –



Beachten Sie vor dem Anbringen des Windabweisers die Abbildungen 1 bis 4 oben.

– Anbringen –

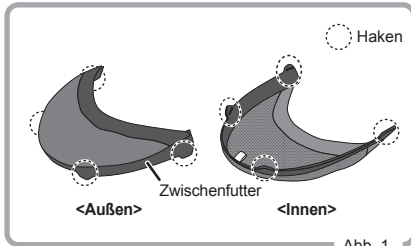


Abb. 1

1. Abbildung 1 hilft bei der Bestimmung der Innen- bzw. Außenseite.

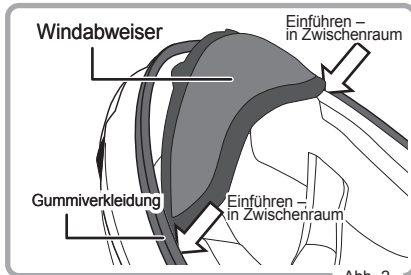


Abb. 2

2. Das Zwischenfutter beider Seiten des Windabweisers zwischen den vorderen Bereich des Wangenpolsters und der Gummiverkleidung einführen. (Abb.2)



Abb. 3

3. Von beiden Seiten zusammen in Richtung Mitte anbringen. (Abb.3)

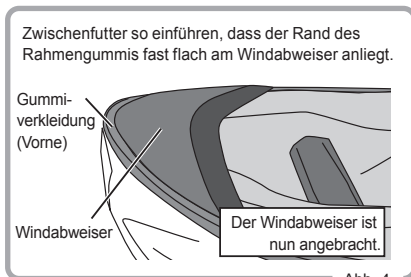


Abb. 4

4. Zwischenfutter so einführen, dass der Rand des Rahmengummis fast flach am Windabweiser anliegt, um den Vorgang abzuschließen. (Abb.4)

! ACHTUNG!

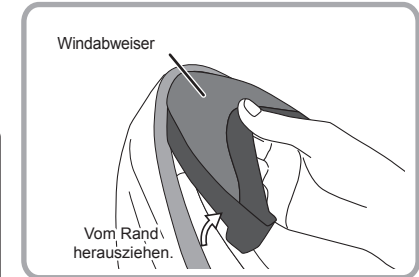
- Den Windabweiser unbedingt sicher anbringen. Der Windabweiser kann sich während der Fahrt lösen, wenn er nicht korrekt angebracht wird.
- Verwenden Sie keine Klebstoffe oder Ähnliches und achten Sie darauf, den oben beschriebenen Vorgang zum Anbringen des Windabweiser sorgfältig zu befolgen. Einige Inhaltsstoffe von Klebstoffen könnten das Material des Helms beschädigen.

– Entfernen –

Zwischenfutter in der Mitte des Windabweisers fest greifen und nach oben ziehen.

! ACHTUNG!

Um den Windabweiser zu entfernen, vorsichtig nach oben ziehen und abnehmen. Andernfalls können der Stoff und/oder andere Teile beschädigt werden.



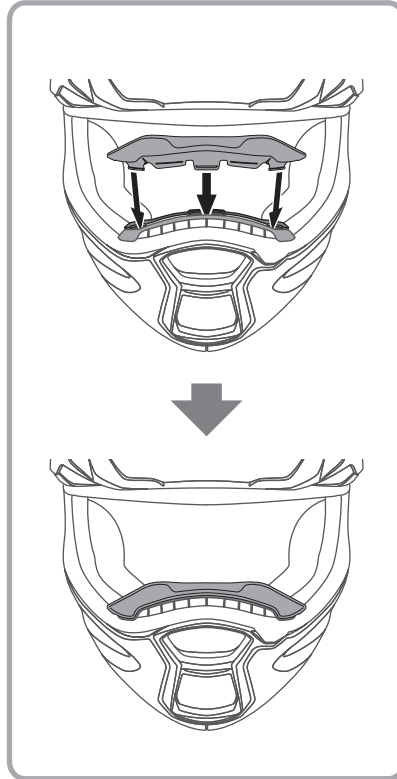
9 Atemabweiser

– Entfernen –

Halten Sie den Atemabweiser sicher fest und ziehen Sie ihn heraus, um ihn zu entfernen.

– Anbringen –

Führen Sie die drei Befestigungen, wie in der Abbildung gezeigt, in die Montagevorrichtung am Helm ein.



! ACHTUNG!

Verwenden Sie keine Klebstoffe. Einige Inhaltsstoffe von Klebstoffen könnten den Helm beschädigen.

COOLMAX®

Bei den Stoffen der inneren Bestandteile kommt COOLMAX® zum Einsatz, ein atmungsaktives Material, das Schweiß von der Haut ableitet, sodass dieser schneller verdunstet. Dies reguliert die Temperatur und sorgt für ein angenehmes Tragegefühl.

– Schweiß verdunstet schneller – für ein kühles, angenehmes Tragegefühl –

- COOLMAX® leitet Schweiß von der Haut ab. Die Feuchtigkeit wird nach außen abgeleitet und von außen eingebrachte Luft sorgt für ein kühles, trockenes Gefühl. Die Temperatur an der Körperoberfläche sinkt und Feuchtigkeit wird abgeleitet.
- COOLMAX® sorgt für ein natürliches Hautgefühl, ist atmungsaktiv, weich und leicht.

*COOLMAX® ist ein eingetragenes Markenzeichen von INVISTA.

Kontaktangaben für Produkt- oder Reparaturanfragen:

Bitte kontaktieren Sie uns bei Produkt- oder Reparaturanfragen über folgende Wege:

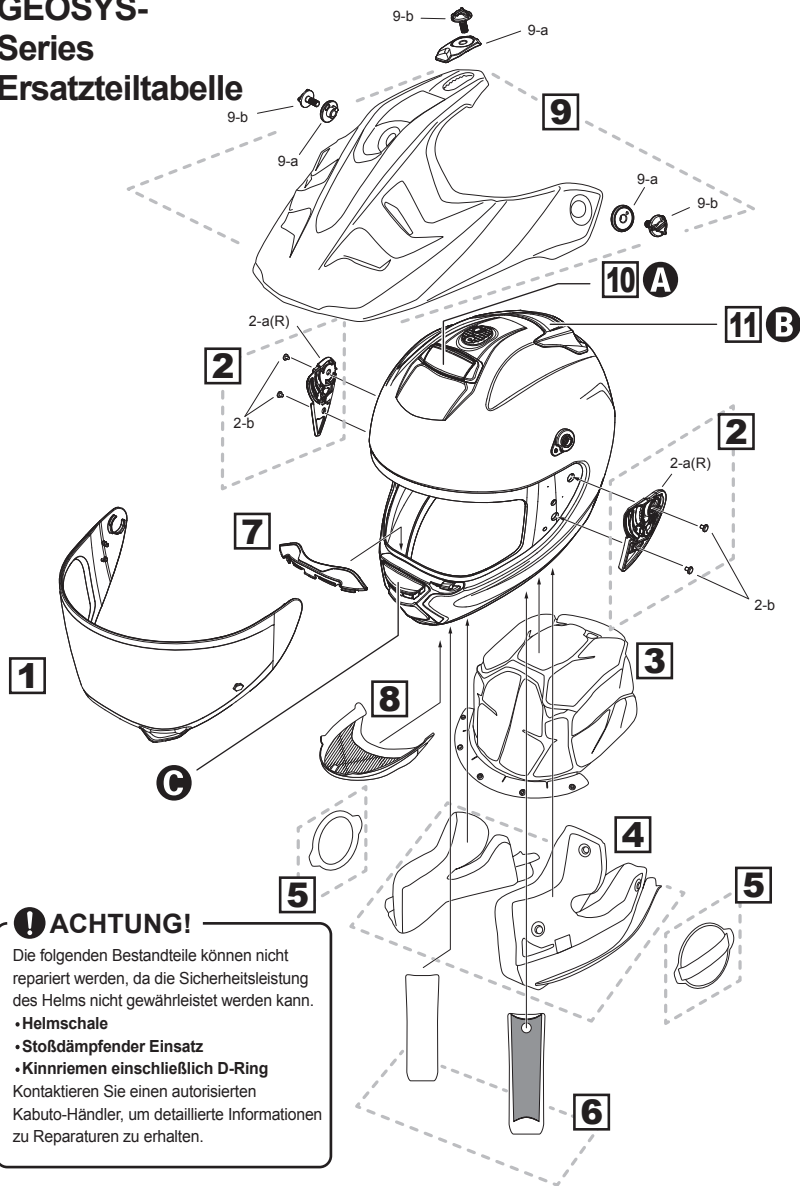
Reparaturanfragen

- Kontaktieren Sie bei Reparaturanfragen Ihren Händler oder einen autorisierten Kabuto-Händler.
- Senden Sie uns keine Helme zu, bevor Sie von Ihrem Händler detaillierte Informationen und Beratung zur Reparatur eingeholt haben. Andernfalls kann eine schnelle Reparatur unter Umständen nicht möglich sein.
- **Wenn wir nach Erhalt eines Artikels zur Reparatur feststellen, dass die Sicherheitsleistung eines Helms nach der Reparatur nicht gewährleistet werden kann, müssen wir die Reparatur ablehnen.**

Bestandteile, die nicht repariert werden können

- Die folgenden Bestandteile können nicht repariert werden, da eine Reparatur die erforderliche Sicherheitsleistung des Helms nicht gewährleisten kann.
- **Helmschale**
- **Stoßdämpfender Einsatz**
- **Kinnriemen einschließlich D-Ring**
- Kontaktieren Sie einen autorisierten Kabuto-Händler, um detaillierte Informationen zu Reparaturen und Antworten auf Fragen zu erhalten.

GEOSYS-Series Ersatzteiltabelle



⚠ ACHTUNG!

Die folgenden Bestandteile können nicht repariert werden, da die Sicherheitsleistung des Helms nicht gewährleistet werden kann.

- **Helmschale**
- **Stoßdämpfender Einsatz**
- **Kinnriemen einschließlich D-Ring**

Kontaktieren Sie einen autorisierten Kabuto-Händler, um detaillierte Informationen zu Reparaturen zu erhalten.

GEOSYS-Series Ersatzteile

Nr.	Teile	Lieferumfang
1	CD-1 Visier	CD-1 Visier (Standard: Transparent) × 1
2	CD-1 Visierbefestigungsset	2-a: CD-1 Befestigung (R/L) × 1 Set
		2-b: 7L-B Schraube × 4
	Visierbefestigungsschraubenset	2-b: 7L-B Schraube × 4
3	D20F Inneres Polster	Inneres Polster × 1
4	D20F Wangenpolstereset	Wangenpolster (R und L) × 1 Set
5	Ohrenkappenset Nr. 1	Ohrenkappenset × 1 (R/L kompatibel)
6	D20F Kinnriemenpolstereset	Kinnriemenpolster (R und L) × 1 Set
7	Atemabweiser Nr. 13	Atemabweiser Nr. 13 × 1
8	Windabweiser Nr. 8	Windabweiser Nr. 8 × 1
	D20F Helmschirm	D20F Helmschirm × 1
9	D20F Helmschirm-Kragenset × 1	9-a: D20F Helmschirm-Kragenset × 1 (L/V/R)
		D20F Helmschirm-Schrauben	9-b: D20F Helmschirm-Schrauben × 3
10	D20F Oberer Lufteinlass	D20F Oberer Lufteinlass × 1
11	D20F Hinterer Lufteinlass	D20F Hinterer Lufteinlass × 1

- Die oben aufgeführten Teile sind bei Ihrem autorisierten Kabuto-Händler erhältlich.
- Bitte geben Sie bei der Bestellung von Teilen mit Farboptionen Ihre gewünschte Farbe an.
- Änderungen der Materialien und Spezifikationen zur weiteren Verbesserung des Produkts sind ohne Vorankündigung vorbehalten.
- Einzelheiten zu den Teilen finden Sie auf unserer Website.

www.ogkkabuto.com

GEOSYS-Series Ersatzteile

- Prüfen Sie die folgende Tabelle für Teile, die nur von Ihrem Kabuto-Händler repariert werden können und daher nicht allgemein verkäuflich sind.
- Der Benutzer trägt die Reparaturkosten, es sei denn, ein Schaden kann auf einen Material- oder Verarbeitungsfehler von Kabuto zurückgeführt werden.

	Bezeichnung und Reparatur	Farbe	Anmerkungen
A	D20F Oberer Lufteinlass	Einfarbig/Grafik	* Nur Teile zum Kauf erhältlich.
B	D20F Hinterer Lufteinlass	Einfarbig/Grafik	
C	D20F Kinnbelüftung	Einfarbig/Grafik	Nur Reparatur

* Weitere Informationen zu Reparaturen finden Sie auf Seite 28.